

**MenschSein
stärken**

Beschäftigungspilot für Flüchtlinge – Landkreis Südwestpfalz 2016

*Ziel dieses Projektes ist es, Asylsuchende und
Bleiberechtigte aufzusuchen und sie auf eine
möglichst frühzeitige Integration in den
Arbeitsmarkt vorzubereiten.*

Vorstellung der Projektstruktur:

1. (Nachholende) Kompetenzerfassung

Systematische Erfassung der Bildungs- und Berufs-
biografien. Die Ergebnisse werden in Fragebögen zur
Kompetenzerhebung dokumentiert und den
SGB III / SGB II Trägern übermittelt.

2. Vermittlung grundsätzlicher Informationen über den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

- Vermittlung grundsätzlicher Informationen über
den bundesweiten und regionalen Ausbildungs-
und Arbeitsmarkt
- Informationen zum Ausbildungssystem
- Anforderungen und Anerkennung von
Abschlüssen und Dokumenten
- Informationen zum Arbeitsrecht
- Mobilitätsanforderungen etc.
- Informationen zur Arbeitsaufnahme und den
daraus resultierenden Folgen

3. Lotsenfunktion

Erarbeitung beruflicher Wegeplanung zur Ein-
mündung in den Arbeitsmarkt. Wenn ein sofortiger
Übergang nicht möglich ist, Überlegung weiterer
zielführenden zwischenzeitlichen Möglichkeiten und
deren Dokumentation.

4. Transparente Darstellung und intensive

Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren.

Ermittlung beteiligter Akteure im Sinne der Förde-
rung, Ermittlung weiterer möglicher Akteure und der
Zusammenschluss aller zu einem Netzwerk für die
Zielgruppe.

Projektphasen:

Zeitlicher Ablauf, Methodeneinsatz

Die aktive Teilnahme am Projekt wird ca. 6 Wochen
betragen. In dieser Zeit wird mit den Teilnehmer/
innen und Teilnehmern in Einzelarbeit und in
Seminarform gearbeitet.

Die Teilnehmer/innen verbleiben im Projekt bis sie
eine Ausbildung oder Arbeit aufnehmen bzw. ein
Beratungsgespräch bei einer Agentur für Arbeit
wahrnehmen oder aus anderen Gründen nicht mehr
der Förderung bedürfen.

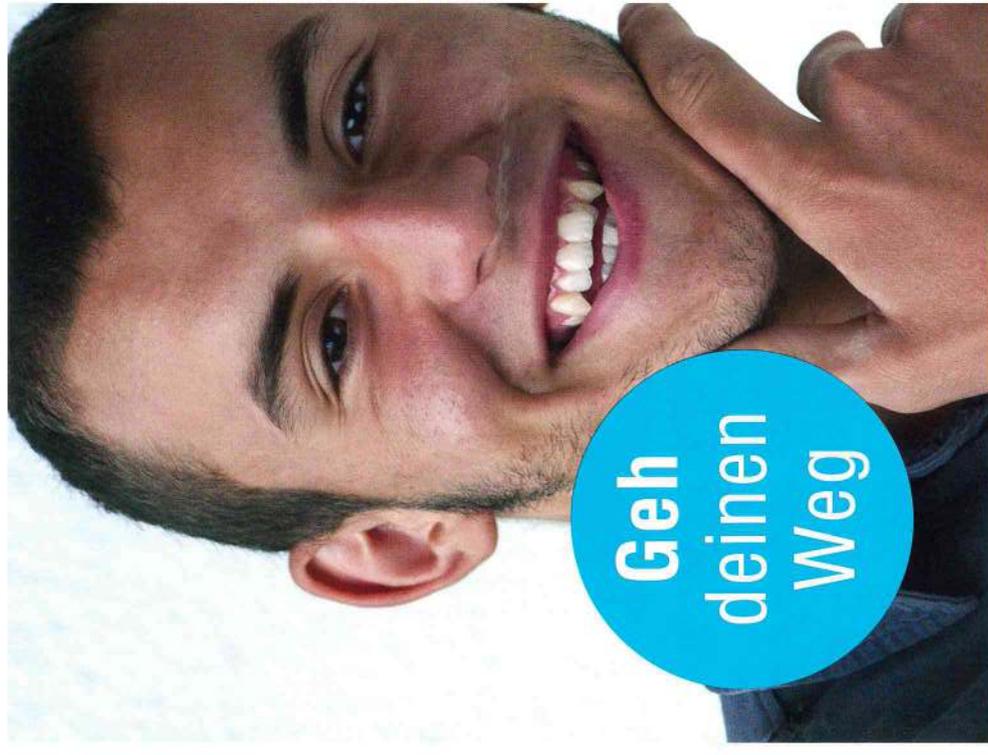
Sie können in Sprechstunden ihre Anliegen
vortragen und weitere Interessierte „mitbringen“.

Maßnahmeaufnahme:

Die möglichen Teilnehmer/innen werden in deren
Umfeld vom Mitarbeiter angesprochen und über
das Projekt informiert. Bei Interesse werden die
Teilnehmer entsprechend den geltenden Richtlinien
aufgenommen.

Beschäftigungspilot für Flüchtlinge

Landkreis Südwestpfalz / 2016



Geh
deinen
Weg

Kontakt:

Bildungszentrum Pfalz/Saarland (Pirmasens)

Delaware Avenue 5-7 & 9 • 66953 Pirmasens
T. 06331 - 1428-0 • F. 06331 1428-81
Betriebsleiter: Jörg Wünnenberg

Ansprechpartnerin:

Heike Zimmermann • T. 06331 - 14 28-16

© heike.zimmermann@internationaler-bund.de

www.internationaler-bund.de

Anfahrt / Bus → Husterhöhe, Haltestelle Bananabuilding
Anfahrt / PKW → B10, Abfahrt Husterhöhe, der Beschilderung folgen, großer Parkplatz direkt am Gebäude

Das Projekt wird unterstützt durch:



IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Arbeit

MenschSein stärken – Die IB Südwest gGmbH bietet in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland eine große Vielfalt und ein weitverzweigtes Netz von gemeinnahen Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen an. 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an knapp 100 Standorten aktiv. Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Mit Ihrer Hilfe können wir helfen!

Der IB ist als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt. Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:

Stichwort: Beschäftigungspilot für Flüchtlinge
IBAN: DE90 5004 0000 0593 7370 81 • BIC: COBADEFFXXX

Impressum:

IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Verwaltungszentrum: Frankfurter Str. 73 • 64293 Darmstadt
Handelsregister Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 102111

Herausgeber:

Margot Karl und Jürgen Feucht (Geschäftsführung)

Der IB arbeitet seit den 80er Jahren mit dem Landkreis Südwestpfalz und vielen Städten und Gemeinden aus dieser Region zusammen.

In dieser Zeit ist durch kontinuierliche Weiterentwicklung ein umfangreiches Netz an Maßnahmen, Hilfen und Angeboten entstanden. Von der offenen Jugendarbeit über Sprachkurse bis zu unterschiedlichen Bildungsangeboten, wie z.B.:

- berufliche Erstausbildung
- Berufsvorbereitung
- Umschulung
- Arbeitsvermittlung
- Beschäftigungsprojekte

Qualitätsmanagement im
Bildungs- und Sozialbereich

EFQM Member
Shares what works.